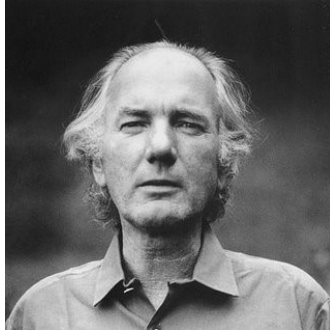


THOMAS BERNHARDS

„ALTE MEISTER“



Musik von
Franz Schubert, Domenico Gabrielli, Till Alexander Körber, Anton Webern
sowie weiteren alten und neuen Meistern,
dazu Pfeifsignale und Improvisationen am Clavichord



Als Komödie bezeichnete Thomas Bernhard seinen Roman ALTE MEISTER. Die Hass-Liebe zu seinem Heimatland treibt Bernhard hier bis zum Grotesken. Das Stück handelt von Verlogenheit und Scheitern, und immer wieder von Kunst – aber auch davon, dass nichts, auch nicht die Kunst, den „einzigsten geliebten Menschen“ ersetzen kann. Die Musik umgibt und trägt den Text und verbindet sich in ihm, um Ungeahntes zu eröffnen...

Michael Maertens: Rezitation & Gesang

MERLIN ENSEMBLE WIEN

Martin Walch: Violine & Viola

Till Alexander Körber: Klavier, Clavichord, Gesang & Pfeifen

Textfassung: Hermann Beil

Musikalische Einrichtung: Martin Walch und Till A. Körber